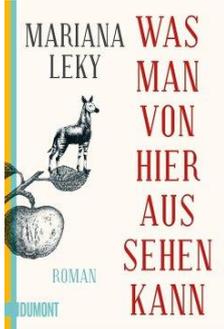
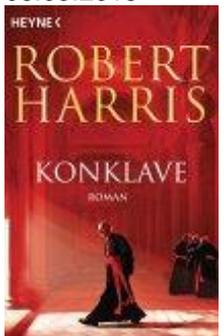
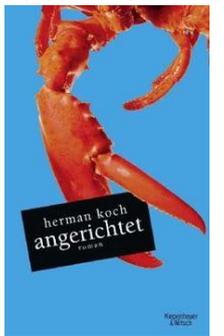
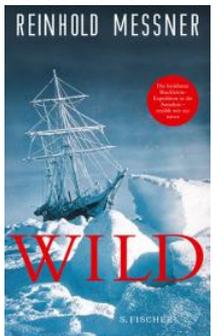
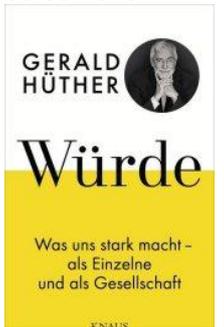
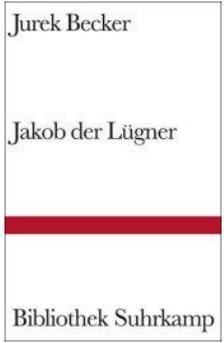


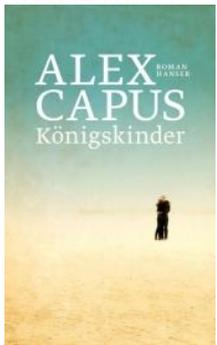
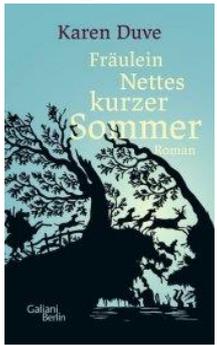
Klein-Welzheimer Lesekreis

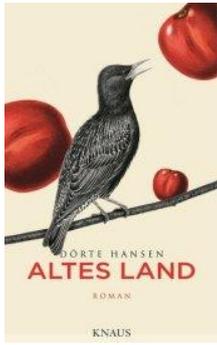
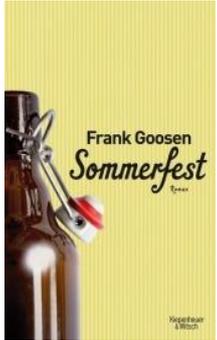
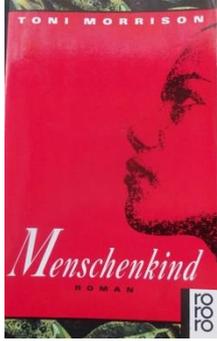
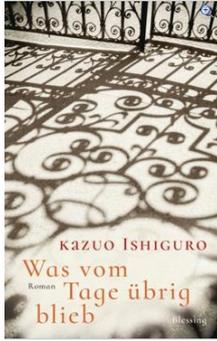
Literaturliste

<p>06.01.2018</p> 	<p>Mariana Leky: Was man von hier aus sehen kann</p>	<p>Die lebenserfahrene Selma hat von einem Okapi geträumt. Die Dorfbewohner wissen, am nächsten Tag wird einer von ihnen sterben, wie schon 3-mal geschehen. Ein faszinierender Roman über den Umgang mit dem Tod und der Konfrontation mit dem Leben, aus der Sicht von Selmas Enkelin erzählt.</p>
<p>06.03.2018</p> 	<p>Robert Harris: Konklave</p>	<p>Der Thriller des bekannten englischen Bestsellerautors spielt im Ambiente des Vatikans während einer Papstwahl.</p>
<p>10.04.2018</p> 	<p>Herman Koch: Angerichtet</p>	<p>Der Roman setzt sich mit der brisanten ethischen Frage auseinander, wie weit Eltern gehen sollten, um die Missetaten ihrer Kinder zu vertuschen.</p>
<p>08.05.2018</p> 	<p>Reinhold Messner: Wild oder Der letzte Trip auf Erden</p>	<p>Eine packende Beschreibung der Endurance-Expedition in die Antarktis</p>
<p>05.06.2018</p> 	<p>Gerald Hüther: Würde: was uns stark macht - als Einzelne und als Gesellschaft</p>	<p>Der Hirnforscher setzt sich mit aktuellen ethischen Fragen auseinander und liefert damit packenden Diskussionsstoff.</p>

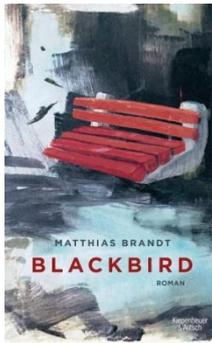
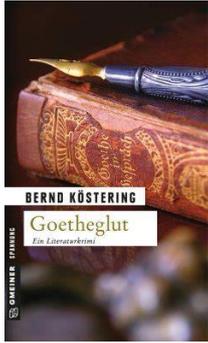
<p>04.07.2018</p> 	<p>Daniel Glattauer: Ewig dein</p>	<p>Ein Beziehungsdrama, das in einem Psychokrimi eskaliert, abgemildert durch einen Schuss Ironie.</p>
<p>04.09.2018</p> 	<p>Stephen Green: Dear Germany</p>	<p>Die „Liebeserklärung an ein Land mit Vergangenheit“, verfasst von einem britischen Ökonom und Politiker, in dem er eine Führungsrolle Deutschlands im zukünftigen Europa fordert.</p>
<p>09.10.2018</p> 	<p>Juli Zeh: Unterleuten</p>	<p>Das satirische Soziogramm eines Dorfs in Brandenburg mit seiner vielfältigen Bandbreite an Einheimischen und Zugereisten im Konflikt um einen geplanten Windpark.</p>
<p>06.11.2018</p> 	<p>Arto Paasilinna: Der liebe Gott macht blau</p>	<p>Ein humoristischer Fantasieroman aus Finnland über einen Kranführer, der die Urlaubsvertretung für Gott übernimmt.</p>
<p>04.12.2018</p>	<p>Jahresrückblick</p>	

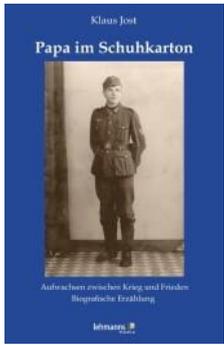
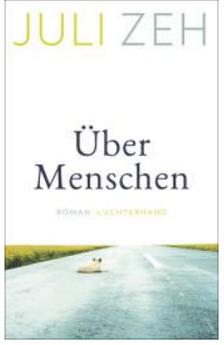
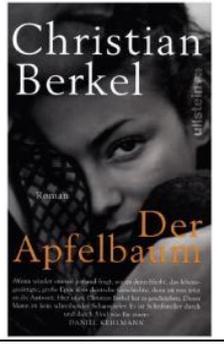
<p>02.01.2019</p> 	<p>Robert Seethaler: Der Trafikant</p>	<p>Die Geschichte des jungen Franz, seiner Liebe zu Anezka und seiner Freundschaft mit Sigmund Freud im Wien der Dreißigerjahre.</p>
	<p>Rainer M. Schießler: Himmel, Herrgott, Sakrament</p>	<p>Ein engagiertes Plädoyer für den Glauben und eine menschliche Kirche.</p>
<p>05.02.2019</p> 	<p>Jurek Becker: Jakob der Lügner</p>	<p>Jurek Becker stellt auf erschütternde Weise die Schicksale in einem jüdischen Getto dar und wie sich jeder noch so kleine Hoffnungsschimmer auf die Einzelnen und die Gemeinschaft auswirkt.</p>
	<p>Nina George: Das Lavendelzimmer</p>	<p>In der poetischen Liebesgeschichte macht sich der Buchhändler Jean Perdu mit seinem Bücherschiff auf die Suche nach seinem verlorenen Glück, wobei sich die therapeutische Kraft des Lesens heilsam auswirkt.</p>
<p>19.03.2019</p> 	<p>Hape Kerkeling: Der Junge muss an die frische Luft</p>	<p>Der bekannte Entertainer gewährt Einblick in die Höhen und Tiefen seiner Kindheit.</p>

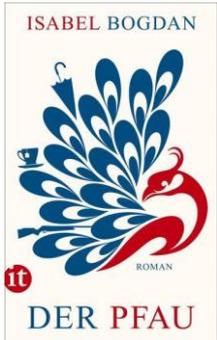
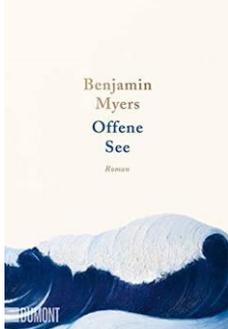
<p>19.03.2019</p> 	<p>Rainer M. Schießler: Jessas, Maria und Josef</p>	<p>Erlebnisse und Gedanken des unkonventionellen und wirkungsmächtigen Münchner Gemeindepfarrers</p>
<p>07.05.2019</p> 	<p>Alex Capus: Königskinder</p>	<p>Max unterhält seine Frau Tina, als sie eine Nacht eingeschneit in ihrem Wagen ausharren müssen, mit einer fantasievoll gesponnen Romanze zur Zeit der Französischen Revolution.</p>
<p>07.05.2019</p> 	<p>Karen Duve: Fräulein Nettas kurzer Sommer</p>	<p>Die Autorin lässt berühmte Literaten wie Goethe, Heine und die Grimms aus dem Umkreis von Annette von Droste-Hülshoff verblüffend lebendig auferstehen und eine dramatische Liebesgeschichte unterhaltsam umranken.</p>
<p>04.06.2019</p> 	<p>Jonas Jonasson: Mörder Anders und seine Freunde nebst dem einen oder anderen Feind</p>	<p>Eine Satire des schwedischen Bestsellerautors, in der ein ehemaliger Mörder, eine Pfarrerin, die nicht an Gott glaubt und ein Rezeptionist erst einen bezahlten Schlägerdienst gründen und dann eine Kirche.</p>
<p>02.07.2019</p> 	<p>Antoine de Saint-Exupéry: Wind, Sand und Sterne</p>	<p>In dem preisgekrönten Werk verarbeitet der Flieger und Autor seine Erlebnisse beim Absturz über der ägyptischen Wüste.</p>

<p>03.09.2019</p> 	<p>Dörte Hansen: Altes Land</p>	<p>Vera von Kamcke kommt als 5-Jährige auf den großen, kalten Hof im Alten Land. "Polackenkind" wird sie von der Bäuerin beschimpft. Trotzdem erbt Vera den Hof eines Tages, fühlt sich hier aber nie heimisch. Bis sich im Jahr 2005 ihre Nichte Anne mit ihrem kleinen Sohn zu ihr flüchtet ...</p>
	<p>Dörte Hansen: Mittagsstunde</p>	<p>Ingwer Feddersen, 47-jähriger Archäologe aus Kiel, spürt in seinem Heimatdorf Brinkebüll der Vergangenheit nach. Hinterm Tresen des Dorfkrugs steht immer noch Großvater Sönke, alles andere hat sich diametral verändert: Felder begradigt, Hecken, Singvögel und Störche weg, Ulmen und Höfe gestorben.</p>
<p>02.10.2019</p> 	<p>Frank Goosen: Sommerfest</p>	<p>Stefan, als (glückloser) Schauspieler in München lebend, kehrt für ein Wochenende nach Bochum zurück, um das Häuschen seiner Eltern zu verkaufen. Was er jedoch stattdessen erlebt, ist ein Wiedersehen mit Gefährten seiner Jugend und eine Reise in die Vergangenheit.</p>
<p>12.11.2019</p> 	<p>Toni Morrison: Menschenkind</p>	<p>Ein frühes Werk der vor kurzem verstorbenen Nobelpreisträgerin Toni Morrison: in „Menschenkind“ erzählt sie in einem komplexen Geflecht realistischer und fantastischer Handlungen von den psychologischen Folgen der Sklaverei.</p>
<p>10.12.2019</p> 	<p>Kazuo Ishiguro: Was vom Tage übrig blieb</p>	<p>Butler Stevens ist ein Musterexemplar seines Standes. Anhand seiner Lebensgeschichte zeichnet der Autor das kritische Portrait einer von Klasse und Hierarchien geprägten Gesellschaft und eine bittersüße Liebesgeschichte, erzählt von einem, der seinen Situation nie hinterfragt und der nie auch nur geahnt hat, dass er liebte.</p>

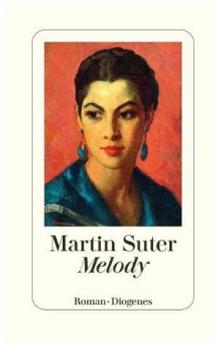
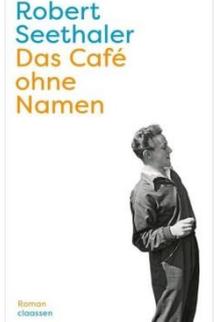
<p>07.01.2020</p> 	<p>Christopher Schacht: Mit 50 Euro um die Welt</p>	<p>Ein Reisetagebuch, in dem der junge Autor mitreißend optimistisch beschreibt, wie er in vier Jahren und auf 100.000 zurückgelegten Kilometern die Liebe, Gott und sich selbst findet.</p>
<p>04.02.2020</p> 	<p>Buchvorstellungen der Teilnehmer</p>	
<p>03.03.2020</p> 	<p>Steffen Patzold: Ich und Karl der Große</p>	<p>Der Historiker Steffen Patzold stellt in dieser Biografie Einhards bewegtes Leben zwischen Kaiserhof und Heiligenkult anschaulich dar und deutet in diesem Zusammenhang die frühmittelalterliche Welt lebensnah und eindringlich.</p>
<p>02.06.2020</p> 	<p>Andreas Englisch: Mein Rom</p>	<p>Englisch, der seit über dreißig Jahren in Rom lebt, erweist sich wieder als ein begnadeter Erzähler, der nicht nur über ein immenses Wissen verfügt, sondern sehr persönlich über die Stadt schreibt, an die er schon als Schüler sein Herz verlor.</p>
<p>02.06.2020</p> 	<p>Annette Hess: Deutsches Haus</p>	<p>1963 soll Eva beim ersten Auschwitzprozess in Frankfurt Zeugenaussagen dolmetschen. Sowohl ihre Familie als auch ihr Verlobter sprechen sich dagegen aus. Dabei kann sie noch nicht ahnen, in welchem Ausmaß sie selber von den Geschehnissen betroffen ist.</p>

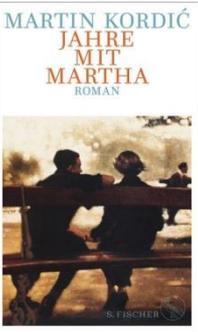
<p>07.07.2020</p> 	<p>Axel-Johannes Korb: Der Makel der Freiheit</p>	<p>1793 kehrt Kilian Kramer nach langen Studienjahren in seine kleine Heimatstadt zurück. Sein Vater, der örtliche Schultheiß, wünscht sich nichts sehnlicher, als dass sein Sohn in den Dienst des Kurfürsten eintritt. Kilian aber sträubt sich. Er träumt davon, festgefahrene Zwänge gegen eine selbstbestimmte Freiheit zu tauschen. Nun stürmt tatsächlich das französische Revolutionsheer heran und bringt die alte Ordnung ins Wanken.</p>
<p>04.08.2020</p> 	<p>Matthias Brandt: Blackbird</p>	<p>Zahlreiche zum Teil altersübliche Probleme hat der 15jährige Morten in den siebziger Jahren zu bewältigen. Die Personen, die ihn dabei behindern oder auch unterstützen, schildert Matthias Brandt einprägsam und gibt den Lesern glaubhaft Einblick in die inneren Konflikte des jungen Helden.</p>
<p>01.09.2020</p> 	<p>Sven Plöger: Zieht euch warm an, es wird heiß</p>	<p>Schon lange ist es nicht mehr zu übersehen: das Wetter spielt verrückt, beängstigende Katastrophen erschüttern uns rund um den Globus. Der Klimaexperte Sven Plöger zeigt Strategien auf, was die Gesellschaft und jeder Einzelne dagegen unternehmen können.</p>
<p>06.10.2020</p> 	<p>Bernd Köstering: Goetheglut</p>	<p>Weimar im Sommer 2004. In der Ilm wird ein Toter gefunden. Hendrik Wilmut, Literaturexperte aus Frankfurt am Main, gerät unter Mordverdacht. Wilmut vollzieht eine erstaunliche Wandlung: Er wird vom Gejagten zum Jäger, vom Angeklagten zum Ermittler. Doch dann verbrennt der vermutliche Beweis seiner Unschuld in der Herzogin Anna Amalia-Bibliothek. Jetzt gibt es nur noch eine Frau, die ihn retten kann ...</p>
<p>07.09.2021</p> 	<p>Joachim Meyerhoff: Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke</p>	<p>Der gerade zwanzig gewordene Erzähler bereitet sich auf den Antritt des Zivildienstes vor, als das Unerwartete geschieht: Er wird auf der Schauspielschule in München angenommen und zieht in die großbürgerliche Villa seiner Großeltern in Nymphenburg. Seine Großmutter ist eine schillernde Diva und selbst ehemalige Schauspielerin, sein Großvater emeritierter Professor der Philosophie. Unter ihrem Einfluss wird der Erzähler zum Wanderer zwischen den Welten.</p>

<p>05.10.2021</p> 	<p>Klaus Jost: Papa im Schuhkarton</p>	<p>Während des Zweiten Weltkriegs aufgewachsen in Frankfurt ohne Vater, der als Soldat viele Jahre vermisst wird, ist der spätere Psychologe Klaus Jost lange Jahre auf der Suche nach einer Beziehung zu diesem und versucht, die schlimmen Geschehnisse aufzuarbeiten.</p>
<p>09.11.2021</p> 	<p>Judith Mackrell: Der unvollendete Palazzo</p>	<p>Das Porträt einer singulären Stadt, die Geschichte eines außergewöhnlichen Hauses und dreier atemberaubender Frauen</p>
<p>14.12.2021</p> 	<p>Lena Zeise: Balto & Togo. Dramatische Rettung in Eis und Schnee</p>	<p>Alaska, 1925. Im tiefsten Winter sucht eine lebensbedrohliche Epidemie die kleine Stadt Nome heim. Durch Schnee und Eis vollkommen von der Außenwelt abgeschnitten, gibt es nur eine Möglichkeit, die rettende Medizin in die Küstenstadt zu transportieren: mit Hundeschlitten. Über 650 Meilen kämpfen sich die Fahrer und ihre Hunde durch dichten Schnee und eiskalte Stürme. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt.</p>
<p>01.02.2022</p> 	<p>Juli Zeh: Über Menschen</p>	<p>Deutschland in Zeiten der Pandemie. Dora ist deshalb aus der Stadt auf das Land gezogen - aber sie erlebt die Provinz auch als eine große Herausforderung.</p>
<p>05.04.2022</p> 	<p>Christian Berkel: Der Apfelbaum</p>	<p>Familiengeschichte im Schatten von Nationalsozialismus, Gefangenschaft und Nachkriegszeit.</p>

<p>03.05.2022</p> 	<p>Edgar Selge: Hast du uns endlich gefunden</p>	<p>Der arrivierte Schauspieler setzt sich reflektierend mit seiner Kindheit im Nachkriegsdeutschland auseinander.</p>
<p>07.06.2022</p> 	<p>Ursula Klammer: Hildegard von Bingen. Prophetin für unsere Zeit</p>	<p>Werdegang und Botschaft der rheinischen Äbtissin und ausgewählte Empfehlungen aus ihren heilkundlichen Schriften</p>
<p>05.07.2022</p> 	<p>Isabel Bogdan: Der Pfau</p>	<p>Banker und Pfaue auf schottischem Landsitz - schrullige Menschen und verrückte Tiere.</p>
<p>02.08.2022</p> 	<p>Delia Owens: Der Gesang der Flusskrebse</p>	<p>Schicksal einer jungen Frau, die in den 1950er Jahren als Kind von ihrer Familie verlassen und später des Mordes an ihrem Liebhaber verdächtigt wird.</p>
<p>06.09.2022</p> 	<p>Benjamin Myers: Offene See</p>	<p>Die Begegnung mit der gebildeten Dulcie im Sommer 1946 verändert das Leben eines Bergarbeitersohns.</p>

<p>04.10.2022</p> 	<p>Katharina Döbler: Dein ist das Reich</p>	<p>Nach dem Ersten Weltkrieg machen sich vier abenteuerlustige junge Menschen auf nach Neuguinea. Eine spannende Familiengeschichte vor exotischer Kulisse.</p>
<p>01.11.2022</p> 	<p>Nina Dont: Die Stille meiner Heimat</p>	<p>Ein Roman über den Verlust der Heimat und die Suche nach der eigenen Familiengeschichte.</p>
<p>06.12.2022</p> 	<p>Buchvorstellungen der Teilnehmer</p>	
<p>10.01.2023</p> 	<p>Matt Haig: Die Mitternachtsbibliothek</p>	<p>Nach einem Übermaß an Unglücksfällen möchte Nora ihr Leben beenden. Da bekommt sie die Chance, es noch einmal zu rekapitulieren mit der Chance, sich an kritischen Wendepunkten neu zu entscheiden, um seinen Verlauf in eine bessere Richtung zu lenken.</p>
<p>07.02.2023</p> 	<p>Penelope Fitzgerald: Die Buchhandlung</p>	<p>In einem ruhigen Städtchen an der Ostküste Englands eröffnet Florence Green eine Buchhandlung. Mit dem Verkauf von Nabokovs "Lolita" entfacht sie einen regelrechten Skandal.</p>

<p>04.04.2023</p> 	<p>Laetitia Colombani: Das Haus der Frauen</p>	<p>Solène, eine erfolgreiche Anwältin, arbeitet nach einer persönlichen Krise ehrenamtlich in einem Pariser Frauenhaus. Aus dem Eindruck ganz neuer Erfahrungen heraus schreibt sie ein Buch über dessen Begründerin Blanche Peyron.</p>
<p>02.05.2023</p> 	<p>Jane Gardam: Ein untadeliger Mann</p>	<p>Nach dem plötzlichen Tod seiner Frau Betty macht sich der ehemalige Richter Edward Feathers auf eine Reise durch England, um Zeugen seiner schwierigen Kindheit und seines bewegten Lebens aufzusuchen. Die renommierte englische Autorin gibt uns auf bewegende Weise Einblick in die Verletzungen, die besonders die Kinder derer erlitten, die zur Verwaltung in die Kolonien gesandt wurden.</p>
<p>06.06.2023</p> 	<p>Martin Suter: Melody</p>	<p>Der Jurastudent Tom tritt einen Job an bei dem sehr begüterten Alt-Nationalrat Dr. Stotz, um dessen Nachlass zu ordnen, und stößt dabei auf Abgründe in dessen Vergangenheit, dessen einstige Verlobte Melody betreffend, die kurz vor der Hochzeit spurlos verschwand.</p>
<p>04.07.2023</p> 	<p>Khuê Pham: Wo auch immer ihr seid</p>	<p>Kieu, die in Berlin geborene Tochter vietnamesischer Immigranten, reist zur Beerdigung ihrer Großmutter nach Kalifornien, wo sie erstmals bisher unbekannte Familienmitglieder trifft. Anhand von deren wechselvollem Schicksal rollt sie die Geschichte Vietnams in all ihren vielseitigen Aspekten auf.</p>
<p>01.08.2023</p> 	<p>Robert Seethaler: Das Café ohne Namen</p>	<p>Der Gelegenheitsarbeiter Robert Simon eröffnet 1966 in Wien ein Lokal, in dem sich die Originale des Stadtteils treffen.</p>

<p>05.09.2023</p> 	<p>Martin Kordić: Jahre mit Martha</p>	<p>Eine amour fou zwischen einer Heidelberger Professorin und einem Fünfzehnjährigen aus einfachen Verhältnissen eröffnet letzterem völlig neue geistige Horizonte, verunsichert ihn dabei aber auch existenziell.</p>
<p>10.10.2023</p> 	<p>Dörte Hansen: Zur See</p>	<p>Klug und mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen die Geschichte einer Familie, die seit fast 300 Jahren von der Seefahrt lebt - vom Wandel einer Inselwelt, von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren und von Aufbruch und Befreiung</p>